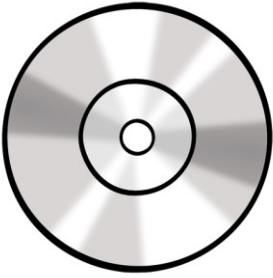
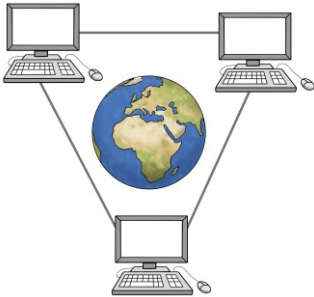




## Umgang mit Medien

	<p>Das Jugend·amt hilft Kindern. Beim Umgang mit Medien. Medien sind zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Computer·spiele</li><li>• Filme</li><li>• Internet·seiten</li></ul>
	<p>Es gibt eine Internet·seite. Die Seite heißt: majo.de. Das ist eine Abkürzung. Es bedeutet: Mannheimer Jugend Online</p>
	<p>Auf der Internet·seite gibt es viele Infos: Das können Jugendliche unternehmen. Dabei können sie mitmachen. Zum Beispiel: Sie können sich in einem Jugend·haus treffen.</p>
	<p>Jugendliche machen mit: Bei majo.de Sie schreiben Texte. Und stellen sie auf die Internet·seite.</p>



Die Mit-arbeiter vom Jugend-amt

zeigen den Jugendlichen:

So können sie gut mit dem Computer umgehen.

So können sie Sachen im Internet suchen.

So können sie ihren Freunden schreiben.



Die Mit-arbeiter vom Jugend-amt

zeigen:

Im Internet gibt es gefährliche Seiten.

Sie erklären:

Darauf muss man achten.



Dieser Text wurde übersetzt vom Büro für Leichte Sprache  
der Gemeindediakonie Mannheim.  
Geprüft durch Beschäftigte der Beruflichen Bildung der  
Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar.

Die Bilder in diesem Text sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator  
Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013